

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Rechtswissenschaftliche Grundlagen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät eine

### **Professur für Business, Law and Digital Innovation**

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 98 Universitätsgesetz; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Dezember 2024)

Die Digitalisierung führt zu tiefgreifenden Veränderungen in Wirtschaft, Gesellschaft, Verwaltung, Politik, Recht und Kommunikation. Sie wirft grundlegende strukturelle Fragen für das bestehende Privatrecht auf, wie z.B.: Wie sollte das Privatrecht mit den Plattform-Unternehmen als neue Super-Player im privaten, wirtschaftlichen und öffentlichen Kontext in Zukunft umgehen? Wie können die Verschränkung und Vernetzung von zahlreichen Parteien und Verträgen dogmatisch und gesetzlich neu durchdrungen werden? Wie verhält sich das Privatrecht zur neu entstehenden Datenordnung?

Die Ausrichtung der Professur liegt vor diesem Hintergrund in der privatrechtlichen, interdisziplinären Analyse und Erforschung innovationsgeleiteter Konzepte; eingeschlossen sind insbesondere europäische und internationale Regelungen zu Fragen der Digitalisierung und Digitalisierungsentwicklung. Neben der rechtlichen Qualifikation sind grundlegende Kenntnisse der wirtschaftlichen und sozio-technologischen Grundlagen der Digitalisierung erforderlich.

Damit soll sich diese Professur vor allem auch im Profilbereich „Smart Regulation“ einbringen. Ihr soll eine führende Rolle bei der Identifizierung einschlägiger Themen und Fragestellungen – ausgehend vom österreichischen Privatrecht im weiteren Sinn (Zivilrecht oder privatrechtliche Sonderdisziplinen) – zukommen. Besonders erwünscht sind Aufbau und Weiterführung bestehender interdisziplinärer und internationaler Kooperationen.

Die Bewerberin/der Bewerber forscht zu aktuellen und künftigen privatrechtlichen Rahmenbedingungen neuer Technologien und Szenarien, aber auch zur Steuerung des Verhaltens von Wirtschaftsteilnehmer:innen und der Vielzahl sich daraus ergebender neuer Rechtsfragen mit Anknüpfungspunkten zum Wirtschaftsrecht und zu gesellschaftlichen Entwicklungen.

Die Einwerbung von kompetitiven nationalen und internationalen Drittmitteln wird vorausgesetzt. Die Bewerberin/der Bewerber hat sich darüber hinaus durch aktive und innovative Gestaltung der Lehre in den Lehrbetrieb – mit Schwerpunkt Digitalisierung/Digitalisierungsentwicklung – einzubringen, inklusive Doktoratsprogramme. Die Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten wird ebenfalls vorausgesetzt.

#### **Anstellungserfordernisse:**

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation mit privatrechtlichem Schwerpunkt (Zivilrecht oder privatrechtliche Sonderdisziplinen)
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter)
- Erfahrung in der Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von Nachwuchswissenschaftler:innen (in Relation zum akademischen Alter)
- Auslandserfahrung während der beruflichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Kenntnisse der wirtschaftlichen und sozio-technologischen Grundlagen und Implikationen der Digitalisierung

- Bereitschaft zur aktiven und innovativen Gestaltung der Lehre im Lehrbetrieb – mit Schwerpunkt Privatrecht im weiteren Sinne insbesondere in enger Verbindung mit der Digitalisierung/Digitalisierungsentwicklung und Anknüpfungspunkten zum Wirtschaftsrecht und zu gesellschaftlichen Entwicklungen –, inklusive Lehrtätigkeit in den Doktoratsprogrammen

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

### **Einstufung**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

### **Mindestgehalt**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 89.075,00 brutto/Jahr (14 Monatsgehälter). Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **30. April 2024**

Kennzahl: **BV/8/98 ex 2022/23**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 11.11.2024 bis 12.11.2024

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<https://personalressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

[bewerbung.professur@uni-graz.at](mailto:bewerbung.professur@uni-graz.at)